

Bürogebäude eines Transportunternehmens = Bureaux d'une entreprise de transport = Office building of a transportation firm

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :
internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **25 (1971)**

Heft 1: **Bürobauten = Immeubles de bureaux = Office buildings**

PDF erstellt am: **19.04.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-333950>

Nutzungsbedingungen

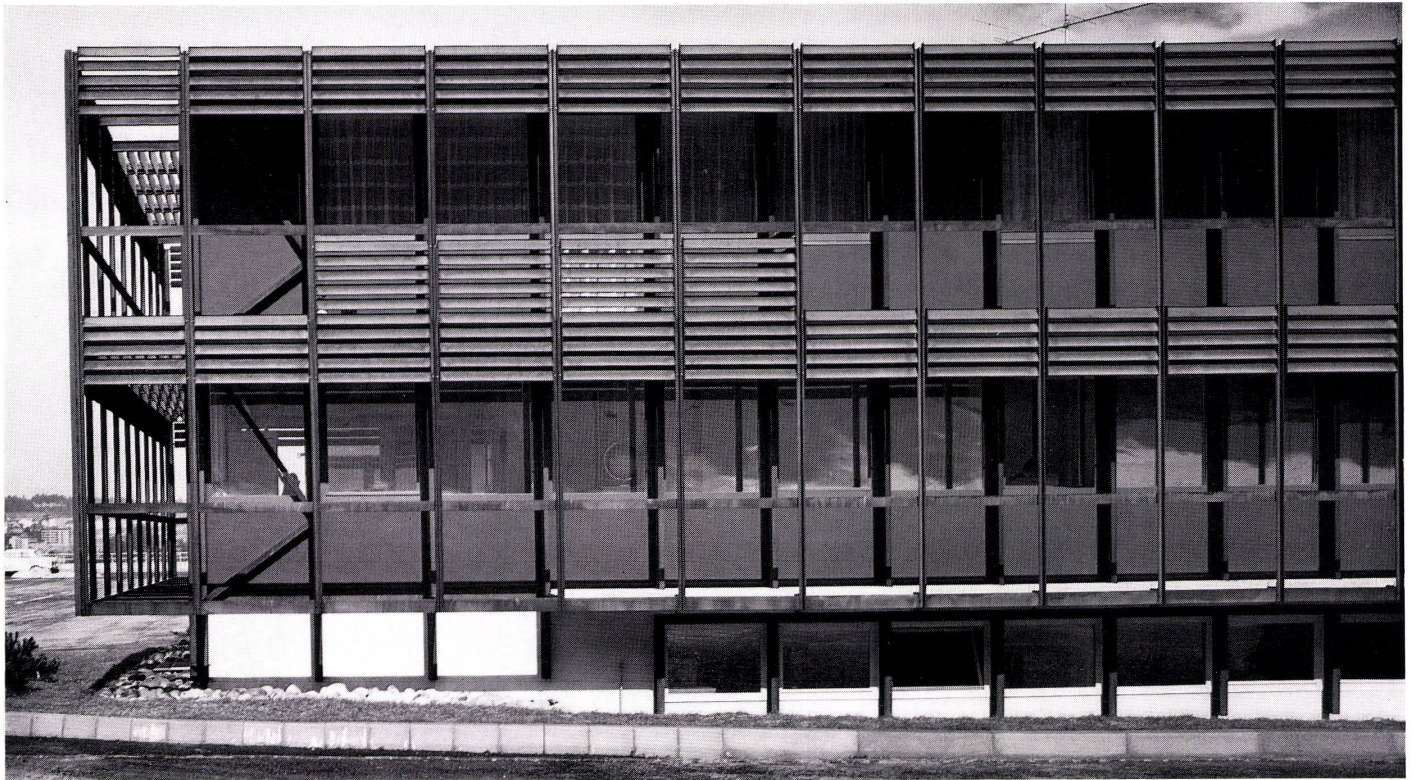
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Bürogebäude eines Transportunternehmens

Bureaux d'une entreprise de transport
Office building of a transportation firm

Hans U. Gübelin, Luzern

Transportus AG, Luzern

Städtebauliche Situation

Neues Industriequartier, ohne spezielle Quartierplanung. Uneinheitliche individuelle Bauten. Lage sichtexponiert von Autobahn und Nachbardorf. Bewaldete Hügelkuppe im Hintergrund.

Wünsche des Bauherrn, Programm

Fahrzeugeinstellhalle, Schmier-Waschplatz für schwere Lastwagen, Reparaturwerkstätte. Eigen-, Fremd- und Umschlaglagerräume, Gesamtversorgungszentrale, Bürogebäude. Wunsch des Bauherrn: wirtschaftliche Gesamtanlage.

Maximen des Architekten

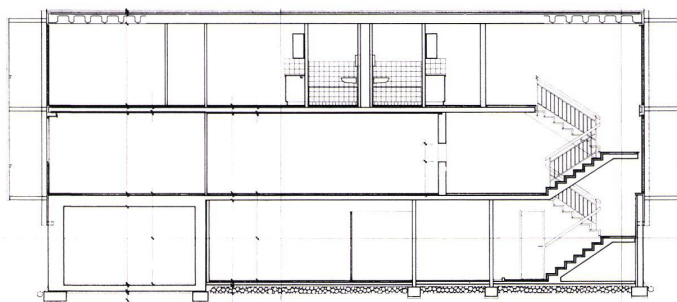
Einfache Konstruktion; geringe Unterhaltskosten; rationelle Betriebsmöglichkeit

Städtebauliche Gliederung

Zwei niedrige Baukörper, im Volumen ausgewogen

Grundrißorganisation

Den Arbeitsabläufen entsprechend: im Produktionszweig Einwegablauf ohne Kreuzungen. Im Bürogebäude sinnig-mäßig.



1

Frontalansicht. Die Sonnenschutz-elemente sind am Laubengang befestigt und bestehen aus waagerechten Blechlamellen und vertikalen Eternitplatten.

Vue frontale. Les éléments brise-soleil sont fixés à la coursive et sont constitués de lamelles horizontales en tôle et de plaques d'éternit verticales.

Front view. The sunbreak elements are attached to the arcade and consist of horizontal sheet metal slats and vertical asbestos-cement slabs.

2

Schnitt 1 : 200

Die Büroräume sind im Erdgeschoß untergebracht, das Obergeschoß nimmt zur Zeit 2 Wohnungen auf, kann aber später als Bürogeschoß verwendet werden.

Coupe

Les bureaux sont aménagés au rez-de-chaussée, à l'étage supérieur se trouvent actuellement 2 appartements, mais on peut l'utiliser ultérieurement comme étage de bureaux.

Section

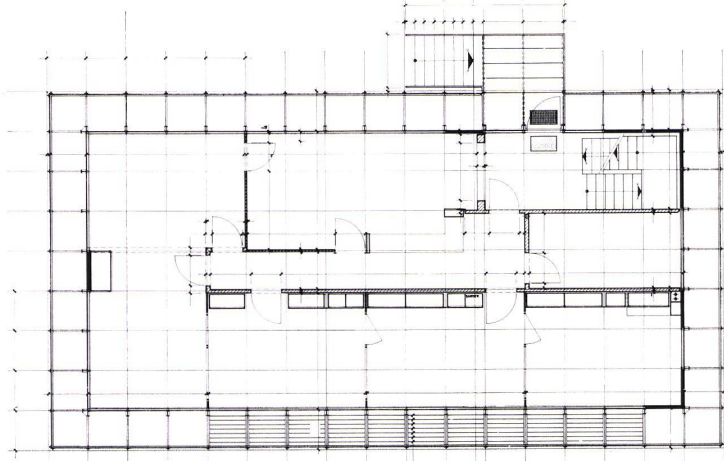
The offices are housed on the ground floor; the upper floor accommodates at the present time flats, but can later on be used as an office floor.

3

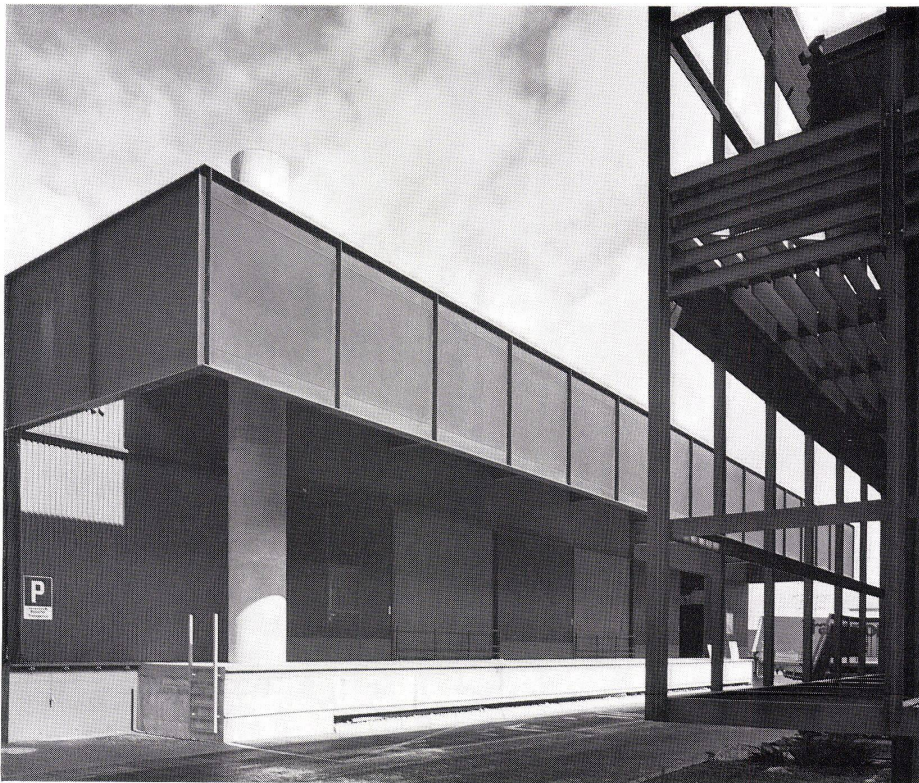
Grundriß Erdgeschoß 1 : 200.

Plan du rez-de-chaussée.

Plan of ground floor.



3



Konstruktion

Unterniveaubauten: Stahlbeton

Überniveaubauten: Stahl, witterungsbeständig

Decken: industriell gefertigt, in Beton bzw. Profilblech

Fassaden: nichttragend, vorgehängt in Holz/Metall

Ausbau und Installation

Ausbau mit einfachen Mitteln, der starken Gebrauchsbeanspruchung entsprechend massiv und solide: Beton, Stahl, Hartbetonbeläge im Transportgebäude. Krananlagen 10 und 5 Tonnen, Schwerlastenaufzug 5 Tonnen. Fernheizwerk für spätere Erweiterungen.

Im Bürogebäude arbeitsphysiologisch zweckdienliche Ausgestaltung: weiche Beläge, diskrete zurückhaltende Farbgebung. Optimaler Ueberblick über das Arbeitsgeschehen inner- und außerhalb des Gebäudes. Räume nicht klimatisiert.

Räumliche und gestalterische Aspekte

Der gestalterische Ausdruck ist die Folge der bewußten Verwendung von witterungsbeständigem Stahl und konsequenter Durchbildung aller Gebäudeteile damit. Entsprechend den Sach- und menschlichen Maßstäben ist das Werkgebäude großflächig, das Bürogebäude differenzierter. Eine wesentliche Rolle dabei spielt der permanente, bezüglich Unterhalt problemlose Sonnenschutz.

Gesamtkosten

Gesamtkosten inkl. Honorare, Umgebungsarbeiten und sämtlichen Nebenkosten Fr. 2 618 900.—.

Reine Baukosten bezogen auf m³ umbauten Raum

Reine Baukosten pro m³

Bürogebäude 1550 m³ Fr./m³ 239,92

Werkgebäude 26 000 m³ Fr./m³ 53,30

Anhängerschopf 2100 m³ Fr./m³ 30,63

Kosten per m³, bezogen auf alle Bauten, inkl. Honorare, Umgebungsarbeiten und sämtliche Baunebenkosten

Total umbautes Volumen:

29 650 m³ Fr. m³ 88,33



4

Detail der Fassadenausbildung.

Détail de la façade.

Detail of elevation.

5

Blick von der Einstellhalle zum Bürogeschoß.

L'étage des bureaux vu du garage collectif.

View from the garage towards the office floor.